

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Mittwoch, den 11. November 1908:      Abonnement 5

# Mignon

Oper in 3 Akten mit Benutzung des Goetheschen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier, deutsch von Ferd. Gumbert.  
Musik von Ambroise Thomas.

Spielleitung: Robert Lefler.      Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

### Personen:

- |                 |                 |
|-----------------|-----------------|
| Wilhelm Meister | Robert Hutt     |
| Lothario        | Eduard Habich   |
| Laertes         | Eugen Albert    |
| Friedrich       | Hermann Burkard |
| Jarno           | Ernst Winter    |
| Antonio         | Jahn Hofknecht  |
| Aloisius        | Hugo Lazak      |
| Mignon          | Hermine Förster |
| Philine         | Heta Heber      |
| Diener          | Karl Gericke    |

Zigeuner, Schauspieler, Herren und Damen, Bürger, Bauern und Bäuerinnen.  
Der erste u. zweite Akt spielt in Deutschland, der dritte in Italien gegen 1790.  
Im ersten Akt: **Zigeunertanz**, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg, ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.  
Umhesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.  
Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr.      Anfang 7 1/2 Uhr.      Ende gegen 10 1/4 Uhr.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Operapreise):			
	Mk.	Mk.	Mk.
Proseniumsloge	7,25	u. 0,75	= 8,—
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	5,45	u. 0,55	= 6,—
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,55	u. 0,45	= 5,—
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	4,50	u. 0,50	= 5,—
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,50	u. 0,40	= 4,—
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	u. 0,45	= 4,50
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,60	u. 0,40	= 4,—
I. Rang-Seitenloge I. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	u. 0,35	= 3,50
Parkettloge die ersten Reihen	5,00	u. 0,40	= 4,—
Parkettloge die hint. Reihen	3,15	u. 0,35	= 3,50
Parkett	3,60	u. 0,40	= 4,—
II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	2,25	u. 0,25	= 2,50
II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80	u. 0,20	= 2,—
II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	u. 0,20	= 2,—
II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u. 0,15	= 1,50
II. Rang-Proseniums-Loge	1,35	u. 0,15	= 1,50
Sitzparterre	1,35	u. 0,15	= 1,50
Stehparterre	0,90	u. 0,10	= 1,—
Galerie	0,45	u. 0,05	= 0,50

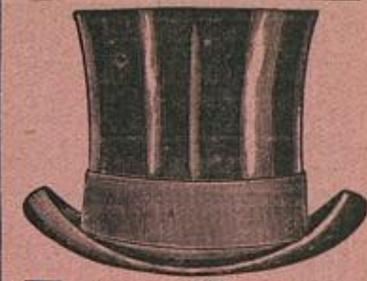
Donnerstag, 12. Nov.: Abonnement 6	Freitag, 13. Nov.: Abonnement 7
<b>König Heinrich V.</b>	<b>Der fliegende Holländer</b>
Programm 10 Pfg.	

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger-Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**  
Grösstes Kaufhaus  
für  
Manufakturwaren  
und  
Damenkonfektion  
Schadowstrasse 36  
Telephon 591

**Burgtorff & Kirchner**  
Kranken- und Fahrstühle

**Altermann & Schweigmann**  
Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1874  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderel  
— Jahres-Abonnements —  
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze  
Nur erstklassige Fabrikate des In- und Auslandes  
Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

# Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung  
die Buchdruckerei des  
„Düsseldorfer General-Anzeiger“  
Königsallee 27.  
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Heiteres aus der Theaterwelt. Die „Saale-Zeitung“ gibt folgenden amüsanten Briefwechsel zum besten, den ein ängstlicher Mann, der gern eine Aufführung der „Walküre“ besuchen wollte, mit der Direktion des Stadttheaters in Halle führte:

„Ich beabsichtige, am Freitag Abend zur „Walküre“ in Ihr Theater zu kommen. Da ich das Stück noch nie gesehen habe und leider sehr schreckhaft bin, erlaube ich mir die Anfrage, ob in dem Stück viel geschossen wird oder gar Tiere auf die Bühne kommen, da mich so etwas sehr nervös macht. Haben Sie die Güte und geben Sie mir umgehend Nachricht, damit ich mir noch rechtzeitig einen guten Platz beschaffen kann.“

Darauf gab ihm die Direktion zur Antwort:

Sie wollen Freitag ins Theater gehn,  
Um die Walküre sich mal anzusehn,  
Doch fürchten Sie, dass Schüsse Sie erschrecken  
Und wilde Tiere ihre Zähne blecken. —  
Seien Sie ganz ruhig, gehen Sie hinein,  
Kein einziges Viech wird auf der Bühne sein,  
Kein Schuss auch stört die Weihe dieser Stunden,  
Zu Wodans Zeiten war das Pulver nicht erfunden.



## Taschensfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Köln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschensfahrplan** ist zu haben:

in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

**Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1833

**Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675

**Friedenstrasse 65**  
August Zeltz

**Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221

**Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375

**Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473

**Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991

**Derendorferstrasse 19**  
Mart. Toppler

**Wehrhahn 89**  
Alfred Böttcher . Fernspr. 466

**Wilhelmsplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

Düsseldorfer

## General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**  
Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**  
**Neuss, Niederstr. 43**

#### Auswärtige Filialen:

**Beurath**  
Peter Bauermann  
Mittelstrasse 26, am Markt

**Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60

**Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144

**Gerresheim**  
H. Klevenhausen, Kölnnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)

**Hilden**  
Wilh. Müres, Mittelstr. 97

**Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97

**Mettmann**  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4

**M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7

**Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94

**Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 55

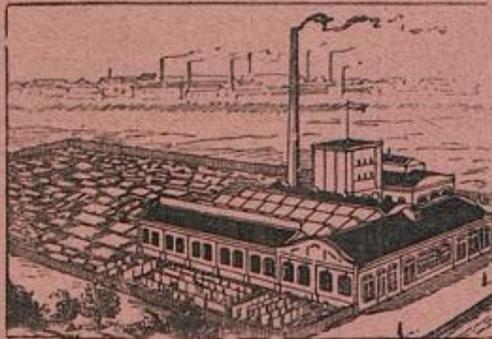
**Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a

**Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 3

**Rheydt**  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke

**Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.  
**Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.**  
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



**Rudolf Hast**

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

**Bekanntmachungen**  
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)  
 Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermäßigtes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person . . . . . auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie . . . . . „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie . . . . . „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 1/2 Uhr	Bären	3 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 3/4 „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

**Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft**  
 Geschäftsstelle für Düsseldorf:  
**Spedition C. J. Jonen Wwe.**

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewahrter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert  
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,  
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**  
 Fernruf 268

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**  
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
 Erlurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 19 2 Paris 1905  
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907  
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 19 4

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-  
 strassen-Ecke**

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere  
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

**„Zum Rebstock“**



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008  
 SPEZIALITÄT:

Real turtle, Turtle Ragout, Austern, Kaviar,  
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
 auswärts. **Vor u. nach Schluss der Theater**  
**Diners und Soupers.**

Import-Haus für **Rheinlands grösstes**  
**Perser-Teppiche Haus der Branche!**

Lager sämtlicher inländischer Teppiche, nur Ia. Qualitäten zu enorm billigen Preisen

**Teppich-Haus E. Preuss, Düsseldorf**

Wehrhahn 2, parterre und I. Etage • Ecke Jacobistrasse  
 Telephon 7797 vis-à-vis der Stadt, Tonhalle Telephon 7797

**MALSCHULE HANNY STÜBER und  
 ELSE NEUMÜLLER**

DÜSSELDORF, Augustastraße 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),  
 Blumen, Stillleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,  
 Stylisten von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres  
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf“, Königrallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**GARDINEN-HAUS**

• **Pisetzki & Co.** •  
 57 Schadowstrasse 57

Tel. 6213 Tel. 6213

Übernahme kompletter Innen-Dekorationen für jede Stilart.

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General-Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten  
**Neuheiten**  
 in grösster Auswahl am Lager

Elegante  
 Mass-Anfertigung



## Düsseldorfer Stadttheater

Samstag, 14. Nov.: (Volkstl. Vorstellung zu ermässigten Preisen) **Die Verschwörung des Fiesco zu Genua.** Auss. Abonnement.  
 Sonntag, 15. Nov., nachmittags 2 1/2 Uhr: (Eintrittskarten vergeben) **Martha.** Abends 7 Uhr: **Die Walküre.** Abonnement 8.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilik (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger  
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

## Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater  
**Gute Küche**  
 Ungarische Magnaten-Kapelle  
 I. Etage Rauchsalon. ☎ Telephon 2058.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
 Koks, Briquets  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin  
**Frau Pohlmann**  
 Königsallee 98  
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie  
 = Bauer =  
 Schadowstrasse 14  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
 Kohlen  
 Langenbrahm - Anthrazit  
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof  
 Erstklassiges  
 Wein- und Bier-Restaurant  
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
**Pilsener Urquell**  
**Münchener und Dortmunder**



General-Depot  
**Martin Bayertz jr.**  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher 1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof  
**ff. Weinrestaurant**  
 mit bekannt guter Küche  
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
 Schluss der Theater

# Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

## Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26  
gegenüber d. General Anzeiger  
Telephon 3883

Schadowstrasse 78  
gegenüber der Tonhalle  
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten

**Neuheiten**

in grösster Auswahl am I

Elegante

Mass-Anfertigung



### Düsseldorf

Samstag, 14. Nov.: (Volks-)  
**Verschwörung der**  
Sonntag, 15. Nov., nach  
**Martha.** Abends 7

Die Abonnements  
Während der Hauptpa

Nach Schluss der Vor  
dem Haupteingange  
nach 1. Hauptbah  
4. Derendorf, 5. U

Erstkl.  
**Spezial-Dame**  
von **Frau Julie**  
des hiesigen  
**jetzt Graben**  
gegenüber de  
Telephon 5132.

**J. Hüllstrung**  
Kohlen,  
Koks, Briquets  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Frau Pommann**  
Königsallee 98  
Telephon Nr. 4818

**„Carlton“**  
neben Stadttheater  
**te Küche**  
**e Magnaten-Kapelle**  
Machsalon. ♦ Telephon 2058.

**Parfümerie**  
**Bauer**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung



Putzt  
mit  
**Geolin**  
beste  
Metall-Politur  
Chemische Fabrik  
Düsseldorf A.G.

## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof  
Erstklassiges  
Wein- und Bier-Restaurant  
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr  
Salvator-Bier  
Pilsener Urquell  
Münchener und Dortmunder



General-  
Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
jr.  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher  
1050 u. 7836

## Hotel Royal

am Hauptbahnhof  
ff. Weinrestaurant  
mit bekannt guter Küche  
Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
Schluss der Theater